

XVergabe: Der Matchmaker soll im Juni kommen!

Neue Schnittstelle für Bieter soll Zugriff auf Ausschreibungen unabhängig vom Portal sicherstellen

Von Marcus Dischinger

Wenn ab dem 18. April das modernisierte Vergaberecht zur Anwendung kommt, dann wird auch die elektronische Vergabe (eVergabe) deutlich mehr Gewicht erhalten. Sie beschränkt sich in der ersten Stufe zunächst auf die Bekanntmachung von Ausschreibungen, die elektronisch erfolgen muss. Das geschieht heute schon auf mehr als 30 zentralen Plattformen in Deutschland von Bund, Ländern und Kommunen. Zugänge und Formate sind bislang unterschiedlich. Das stellt ein Hemmnis für Bieter dar, die sich auf vielen Plattformen registrieren müssen, um einen Überblick über interessante Ausschreibungen zu erhalten. Ein Standard namens „XVergabe“ soll das ändern.

IT-Planungsrat hat XVergabe im vergangenen Juni beschlossen

Der Standard, der von öffentlichen Institutionen, Plattform- und Softwareanbietern gemeinsam entwickelt worden ist, setzt eine einheitliche Schnittstelle zum Datenaustausch für eVergabe-Systeme und Bieteranwendungen. So soll es möglich werden, dass Unternehmen über diese Schnittstelle Zugriff auf alle Vergabeverfahren öffentlicher Plattformen erhalten, unabhängig vom jeweiligen Format. Beschlossen wurde die Einführung des Standards im Hinblick auf die Modernisierung des Vergaberechts schon im vergangenen Juni vom nationalen IT-Planungsrat der Bundesregierung. In der Ins-

titution arbeiten Vertreter des Bundes und der Länder gemeinsam an der Entwicklung und Umsetzung übergreifender E-Government-Projekte in Deutschland.

Noch steht der Standard XVergabe nicht bereit. Bis Juni soll die Schnittstelle fertig entwickelt sein – so die Ankündigung von Birgit Settekorn, Direktorin im Beschaffungsamt des Bundesinnenministeriums. Anbieter einer solchen Schnittstelle müssen bis dahin mit ihrer Lösung eine Konformitätsprüfung für ihr jeweiliges System erfolgreich absolviert haben. Bieter sollen künftig zwischen mehreren Entwicklungen entscheiden können, die alle samt die gleichen Fähigkeiten besitzen. Lösungen werden derzeit